

RUNDBRIEF JANUAR/FEBRUAR 2020



Vorwort, Angebote des VAMV, Termine

Rückblick, Neuigkeiten intern

Pressemitteilungen

Beitrittsantrag

Terminübersicht



Der VAMV Frankfurt e.V.:

Vorstand:

Vorsitzende:	Friederike Fritz
Stellvertretende Vorsitzende:	Katharina Bertram
Stellvertretender Vorsitzender:	Peter Piblinger
Schriftführerin:	Myra Fahnert
Beisitzer*innen:	Souad Talbi, Magit Schaub, Susana doRosario

Mitarbeiter*innen:

Geschäftsführung, Öffentlichkeitsarbeit, Beratung:	Gabi Bues, Diplom-Pädagogin
Verwaltung, Öffentlichkeitsarbeit, Beratung:	Anne Chwalek, Sozialpädagogin
Systemische Beratung:	Katrin Hahnemann, systemische Beraterin
Kinderbetreuung:	Fatima Samanba-Schaus, Sozialpädagogin
Buchhaltung:	Ilka Nitzsche-Fischer, Betriebswirtin

Und alle ehrenamtlich Aktiven...

Kontakt:

Mo-Mi:	10-16 h
Do:	12-18 h
Telefon:	069-97981884
Email:	info@vamv-frankfurt.de
Homepage:	www.vamv-frankfurt.de



Vorwort:

Gemeinschaft

*Wenn die Gemeinschaft fest besteht,
dann fühlt ein Mitglied sich geborgen,
denn worum es in ihr dann geht,
das sind dann nicht nur Einzelsorgen.*

*Gemeinschaft fördert und sie stärkt,
auch ihre kleinsten Einzelwesen.
Nur wenn auch Einzelnes mitwirkt,
dann kann Gemeinschaftssein genesen.*

*Gemeinschaft hat ein Eigenleben,
mit dem es leitet oder zwingt,
um einen Nutzen anzustreben,
für den es ständig kämpfend ringt.*

*Das große Sein einer Gemeinschaft,
ist das, was seinen Wesen nützt,
weil es für sie auch Größe schafft,
die vor Gefahr von außen schützt.*

*Aus Vielfalt wird Größe gebunden.
indem sich Teil zu Teilen fügt.
Die größte Macht wird dort gefunden,
wo Wesen in Gesamtheit liegt.*

Liebe Mitglieder und Freund*innen des VAMV,

diesen Text habe ich bereits vor vier Jahren mal verwendet, um meinen Gedanken druckbare Worte zu geben.

Ich weiß nicht, wann ich mich mit einer solchen Sorgfalt das letzte Mal in den Rundbrief reingelesen habe um ein würdiges Vorwort schreiben zu können.



VAMV - Adalbertstr. 15/17 - 60486 Frankfurt am Main

Die Beiträge sind so persönlich, unterschiedlich und glücklich machend. Ich musste einfach mal selbst noch bei meinen vergangenen Beiträgen stöbern und stieß auf diesen schon mal genutzten Vers.

Ich hoffe auf weitere zehn so gewinnbringende, zufriedenstellende und fröhliche Jahre. Auf weitere so tolle Menschen. Jahr für Jahr. VAMV, vielmehr, Ihr Menschen darin, diese Gemeinschaft ist so kostbar!!!

Unsere Lebensgeschichten könnten nicht unterschiedlicher sein. Eins verbindet uns jedoch: die Annahme von Verantwortung für uns und auch für unsere kleinen Familien.

Ich wünsche euch, ihr lieben Förderer*innen, Mitglieder, Mitstreiter*innen und Freund*innen einen guten Start ins Jahr 2020!

Wir sehen uns hoffentlich bald wieder.

Ihre Friederike Fritz

Vorsitzende

Angebote des VAMV+++Termine+++Diverses

PERSÖNLICHE EINZELBERATUNG :

Beraterin: Gabi Bues, Diplom-Pädagogin, Verfahrensbeistand, Kinderschutzfachkraft

Termine nach telefonischer Vereinbarung, kostenfrei für Frankfurter Bürger*innen

Zielgruppe:

- alleinerziehende Mütter und Väter aus Frankfurt
- schwangere Frauen, die voraussichtlich alleinerziehend sein werden



VAMV - Adalbertstr. 15/17 - 60486 Frankfurt am Main

- Eltern in Trennungs- und Scheidungssituationen
- Multiplikatoren

Themengebiete:

- Allgemeine Erziehungsberatung
- Beratung zu Partnerschaft, Trennung und Scheidung
- Beratung bei der Ausübung der Personensorge und des Umgangsrechts
- Sozialberatung
- Leistungen für Schwangere
- Allgemeine Informationen zu Unterhalts- und Steuerfragen
- Vereinbarkeit von Familie und Erwerbsarbeit

Wir begleiten Sie - falls erwünscht und zeitlich möglich- zu Ämtern und Behörden.

Elterndialog-Elternvereinbarung

Ein Beratungsangebot des VAMV für Eltern in Trennung und Scheidung



Verband alleinerziehender Mütter und Väter
Bundesverband e.V.

Vereinbarung
für getrennte
Eltern

Immer mehr Eltern haben auch als getrennt lebende Eltern das gemeinsame Sorgerecht für ihre Kinder. Gemeinsames Sorgerecht bedeutet, dass Eltern viele Entscheidungen, insbesondere solche von erheblicher Bedeutung für das Kind gemeinsam treffen müssen, auch wenn sie getrennt leben. Um Konflikte zu vermeiden, kann es hilfreich sein, eine Elternvereinbarung zu treffen: Mit unserer Elternvereinbarung können Eltern und Kinder ihre Vorstellungen von der künftigen Gestaltung der gemeinsamen Sorge und der elterlichen Verantwortung bei Getrenntleben der Eltern dokumentieren.

Die Elternvereinbarung beinhaltet unter anderem Absprachen zum Aufenthalt des Kindes, zum Umgang und zum Unterhalt. Diese Absprachen werden gemeinsam unter Einbeziehung aller Betroffenen ausgehandelt und schriftlich festgehalten. Beim Besprechen und Aushandeln einzelner Punkte der Elternvereinbarung werden



VAMV - Adalbertstr. 15/17 - 60486 Frankfurt am Main

mögliche Konflikte zu einem frühen Zeitpunkt ersichtlich und können durch aktive Elternarbeit und Beratung behoben werden. So kann die Elternvereinbarung die Grundlage für ein konstruktives und kooperatives Miteinander schaffen. Das Angebot des Elterndialogs richtet sich ausschließlich an Eltern, die sich nicht in familiengerichtlichen Verfahren (außer Scheidung) befinden. Voraussetzung zur Gestaltung eines konstruktiven Elterndialogs ist die Bereitschaft beider Eltern, miteinander zu kommunizieren. Explizit dient der Elterndialog nicht der Aufarbeitung von Problemen auf der Paarebene.

Beraterin: Gabi Bues, Diplom-Pädagogin, Verfahrensbeistand, IseF (insoweit erfahrene Fachkraft Kinderschutz)

Termine: nach Vereinbarung unter der Telefonnummer: 069-97981884

Kosten: einkommensabhängig (20-100 € pro Sitzung / pro Person, Kinder und Jugendliche frei), kostenloses Erstgespräch.

Rechtsberatung

Fachanwältinnen für Familienrecht: Magdalena Reinarz, Nina Schlottke-Wegner

Rechtsgebiete:

- Rechtsanspruch U3: JA! – Kita-Platz: Nein!
- Kindes- und Ehegattenunterhalt
- Zugewinnausgleich
- Versorgungsausgleich
- Sorge- und Umgangsrecht
- Hausrat
- Gewaltschutz

Termine: **23.01./27.02.**

jeweils von **16-18 Uhr**



Zu beachten ist, dass es sich hierbei lediglich um eine Erstberatung handelt.

ANMELDUNG IST UNBEDINGT ERFORDERLICH;

Kosten für Mitglieder: 10 €; Kosten für Nicht-Mitglieder: 30 €

Sie finden die Kanzlei auch online unter: www.swr-kanzlei.de

Systemische Beratung

Seit mehreren Jahren biete ich für die Mitglieder des VAMV ehrenamtlich systemische Beratungen an. Immer wieder werde ich dabei gefragt, was denn das eigentlich sei – systemisch? Wozu ist das gut? Ist das was für mich? Und wenn – was genau erwartet mich?

Zunächst einmal biete ich eine Beratung in Situationen an, die als belastend, unklar, oder festgefahren empfunden werden – Zustände, die man verändern möchte. Im Falle von Alleinerziehenden geht es häufig um die Bewältigung des Alltags oder um das Verhältnis zum Ex-Partner bzw. der -Partnerin. Manche haben Sorge um die Kinder in der Trennungsphase, es geht um die berufliche Entwicklung oder den Lebensentwurf ganz allgemein. Die Themen können so vielfältig sein wie das Leben.

Das ‚Systemische‘ ist dabei eine bestimmte therapeutische Methode, die seit 2018 auch von den deutschen Krankenkassen anerkannt ist. Systemische Berater*innen und Coaches sind in dieser Methode ausgebildet, aber – wichtig: keine Therapeut*innen.



Der Begriff ‚systemisch‘ bedeutet, dass in der Beratung nicht nur die einzelne Person im Zentrum steht. Es geht vielmehr darum, das gesamte Umfeld, z.B. die Familie, den Freundeskreis, Kollegen, eine bestimmte Konstellation – eben das System – zu betrachten und zu verstehen. Denn ein Problem entsteht nicht durch eine Person allein, sondern immer im Zusammenhang mit anderen Menschen. Ein schönes Bild dafür ist das Mobile.



[VAMV - Adalbertstr. 15/17 - 60486 Frankfurt am Main](#)

Im Idealfall ist es gut ausbalanciert und schwingt leicht im Raum. Manchmal hängt es aber fest, dann ist es die Aufgabe der Beratung, Impulse zu geben, damit es sich wieder lösen und neu ausbalancieren kann.

Die Beratung:

Ein erstes Gespräch dient zunächst dem Kennenlernen und Abstecken, wo genau das Problem liegt und was das Ziel der Beratung ist. Das bedeutet zunächst, gemeinsam die Gedanken und Themen zu sortieren und zu priorisieren. Die Systemische Beratung hält dann anregende, manchmal auch irritierende Fragen bereit, die neue Perspektiven auf eine Situation eröffnen können, z.B. mit Visualisierungstechniken, der Arbeit mit symbolischen Gegenständen im Raum, begehbaren Zeitlinien u.v.m. ermöglichen – oft ohne alles in Worte fassen zu müssen – neue Erkenntnisse. Ziel ist es dabei, die eigentlich immer bereits vorhandenen Stärken und Lösungsmöglichkeiten zugänglich zu machen.

Ein Richtwert für die Dauer der Beratung sind etwa vier bis fünf Termine im Abstand von ein bis zwei Wochen. Manchmal aber geht es meinen Klient*innen eher darum, in einer längeren schwierigen Phase regelmäßige Gespräche zu haben, zum Beispiel alle drei Wochen, und damit eine Art Ankerpunkt im Alltag, an dem Probleme ihren Platz haben und in Ruhe bearbeitet werden können. Manchen reicht bereits ein einziges Gespräch.

Zu meiner Person:

Ich bin 1968 geboren, habe einen 19-jährigen Sohn und lebe mit meinem Partner seit fast zwanzig Jahren in Frankfurt. Mein Interesse galt immer schon der Kommunikation. Und so habe ich nach einem Studium der Kommunikationswissenschaften, Politologie und Spanisch als Konzeptionerin und Redakteurin für eine Agentur für Ausstellungsgestaltung gearbeitet. Von 2013 - 2015 habe ich die Ausbildung zur Systemischen Beraterin (beim IF Weinheim) absolviert, weil mich zunehmend interessiert hat, was eine gelingende Kommunikation zwischen den Menschen ausmacht. Vor einem Jahr habe ich meine Arbeit in der Agentur zugunsten meiner eigenen Beratungspraxis aufgegeben.

Für Mitglieder des VAMV sind nach dem Erstgespräch vier Beratungsstunden kostenfrei. Termine können über das VAMV-Büro vereinbart werden.

Katrin Hahnemann

Vorstandssitzungen

Die Vorstandssitzungen des VAMV-Ortsverbandes Frankfurt sind verbandsöffentlich, d.h. die Mitglieder können gerne an den Sitzungen teilnehmen.

Termine: 18.01.2020, 15-18 Uhr, VAMV

14.02.2020, 17-19 Uhr, VAMV

Frühstücksbrunch: Raus aus dem Haus! UND LAUF!



Genießen Sie Ihr Frühstück am späten Morgen in schöner Ambiente, ohne Hektik, mit Kindern und ohne irgendwas vorbereiten zu müssen!!!

Einmal im Monat sonntags lädt der VAMV alleinerziehende Mütter und Väter — natürlich auch Wochenend-Mütter und -Väter — zu einem Brunch-Treffen ein zum Entspannen, Plaudern, Kontakte knüpfen, und um mit anderen Müttern und Vätern über die alltäglichen Freuden und Sorgen als alleinerziehender Elternteil zu plaudern.

Nach dem gemeinsamen Frühstück steht eine nette und kompetente Kinderbetreuung zur Verfügung.

NEU: regelmäßiger Lauftreff: interessierte Eltern (und ältere Kinder) können während des Brunches am Lauftraining mit Ralph vom Sportkreis Frankfurt teilnehmen, die kleinen Kinder bleiben in der Obhut der Betreuung. Je nach Fitness der Teilnehmer*innen beträgt die Laufstrecke 2-4 km.



[VAMV - Adalbertstr. 15/17 - 60486 Frankfurt am Main](#)

Termine jeweils von **11-14 Uhr** in den Räumen des VAMV: **19.01./09.02.2020**

Kosten: 5 Euro pro Familie (Mitglieder), Nicht-Mitglieder das Doppelte.

Anmeldungen bitte bis Mittwoch vor dem jeweiligen Treffen unter:

Tel: 069 / 97981884 oder per Mail

Feierabendkochtreff



Der nächste Feierabendkochtreff für Eltern und Kinder findet statt am **24.01.2020 um 17 Uhr** im VAMV. Jede*r bringt was zum Kochen mit und aus den Zutaten kochen wir ein leckeres Essen. Leider müssen wir die Anzahl der kleinen und großen Köch*innen auf maximal zehn beschränken.

Daher Anmeldung unbedingt per Mail oder telefonisch bis spätestens drei Tage vor dem jeweiligen Termin. Wer zuerst kommt, kocht zuerst.

Bücherflohmarkt



Jeden Dienstag von 16-18 Uhr

im VAMV mit Kaffee und Kuchen, keine Anmeldung erforderlich.

Organisation: Gerlinde Kränzlein



Flohmarkt



Unser großer Schnäppchenflohmarkt findet statt **am 15. Februar 2020 von 10-17 Uhr im VAMV.**

Um den Flohmarkt besser koordinieren zu können, gibt es wieder verbindliche feste Annahme-Termine. Diese finden Sie auf www.vamv-frankfurt.de.

Weitere Termine:

- Der **Neujahrsempfang des VAMV Landesverband Hessen** findet statt am **15.01.2020 ab 17 Uhr.**
- Die diesjährige **Jahreshauptversammlung** des VAMV Ortsverbandes Frankfurt findet statt **am 01.03.2020 von 11-13 Uhr.** Nach der Mittagspause von **14-17 Uhr** findet anschließend die **Landesdelegiertenversammlung (LDV) des VAMV Hessen**, turnusgemäß mit Vorstandswahlen, statt.
- Wir wollen ans Meer: unter dem Vorbehalt der Förderzusage der Stadt Frankfurt planen wir unsere **Familienferienfreizeit 2020 vom 05.-11.04.2020 nach Borkum.** Die Ausschreibungs- und Anmeldeformalitäten werden erst **NACH** der Förderzusage bekannt gegeben.

Rückblick+++Neuigkeiten intern

Lesung im VAMV

Anarchist, Verleger und alleinerziehender Papa – oder anders herum!

Eine Vater-Sohn-Collage



Seit über 30 Jahren Verleger. Noch länger Anarchist. Und dann alleinerziehender Papa.

Wie ist das für einen Sohn, mit lauter klugen Menschen groß zu werden? Sein Schlaflied „Auf die Barrikaden“ ist, weil es das einzige Lied ist, dass Papa singen kann? Wenn Polizeiautos toll sind, aber wir dagegen protestieren? Die Anarchisten wollen keine Macht?! „Stimmt!“, sagt der pubertierende Sohn.

Seit bereits über elf Jahre stellt Andreas Hohmann während der Frankfurter Buchmesse ein neues Buch seines alternativen Verlages EditionAV im VAMV -meist in Form einer Lesung- vor.

Dieses Jahr war alles anders: speziell für den VAMV hat er sich bereits im Frühling überlegt, etwas mit bzw. über Alleinerziehende und deren Lebenssituation zu kreieren. Dies besprach er mit seinem zwölfjährigem Sohn Emile, der dann auf die Idee kam: „Papa, lass uns doch einfach von uns erzählen“. Dann haben die beiden, unabhängig voneinander, Texte geschrieben, die sie uns dann im VAMV am 17.10. präsentierten.

Als Emile schilderte, wie es zur Trennung seiner Eltern kam, wie er sich fühlte, hat das ganze Publikum geheult.



[VAMV - Adalbertstr. 15/17 - 60486 Frankfurt am Main](#)

Die Entscheidung, bei seinem Vater leben zu wollen, hat er selbst getroffen und nicht nur das: auch, die Entscheidung, auf ein katholisches Gymnasium zu gehen. Das hat den Vater in seiner Anarchistenseele hart getroffen, doch Emile setzte sich durch.

Andreas erzählte dann aus seiner eigenen Kindheit und der seiner Großeltern, bei denen er größtenteils aufgewachsen ist. Deren jüdisches Erbe prägte auch ihn als Enkel sehr. Anarchist wurde er erst in den 70ern. Bevor er den Verlag gründete, war er, ich bin mir nicht mehr ganz sicher, in einer Bank, auf jeden Fall in einem kapitalistisch orientierten Unternehmen in Frankfurt tätig. Der Verlag bringt anarchistische Schriften und sozialkritische Bücher heraus, aber reich werden bzw. gut leben kann man davon nicht, darum ist Andreas Hohmann auch an der Universität in Hildesheim tätig.

Und da wohnen die zwei dann. Am Wochenende kommen die Geschwister, die unter der Woche bei Emiles Mutter wohnen. Emile ist sehr selbstständig und sucht sich auch, zum Leidwesen von Andreas auch seine Haarfrisur selber aus. Aufräumen will er nur, wenn er Lust hat: also nie. Geht es um technische Sachen wie Smartphone-Einstellungen, ist Emile aber der Experte. Sie vertragen sich gut, dä Vatter un dä Sohn...

Es war toll: die Lesung, der Dialog oder wie auch immer wir das nennen wollen.

In Druckform oder digital gibt es die Vater-Sohn-Collage nicht.

Wir haben Emile und seinen Vater eingeladen, nächstes Jahr wieder zum VAMV zu kommen und sind schon jetzt sehr gespannt auf die Fortsetzung.

Gabi Bues

Staffellauf beim Frankfurt-Marathon am 27.10.2019 mit Vorprogramm im VAMV am 26.10.2019

Der Staffellauf beim Frankfurt Marathon existiert seit drei Jahren: gemeinnützigen Organisationen und Vereinen soll die Möglichkeit gegeben werden, soziale Themen in die Öffentlichkeit zu bringen.

2019 war das Thema: „Alleinerziehende: einsam+Sport=gemeinsam“. Der Organisator Ralf Tschirner vom Sportkreis Frankfurt hatte einige Vereine zusammengesucht, die eine Etappe des Marathons laufen. Der Marathon wurde in verschiedene km Abschnitte eingeteilt (6-7 km). Pro Verein sind 2-3 Leute gelaufen, für den VAMV waren das Katharina, Maram und Sara.

Im Vorfeld gab es zwei Trainingseinheiten während der Brunchtermine am **22.09.** und am **13.10.**, da hier Kinderbetreuung angeboten wurde. **Auch in Zukunft wird es während des Brunches einen Lauftreff geben.**



Der VAMV richtete das Vorabendprogramm am **26.10.2019 ab 18 Uhr** aus. Hierfür gab es ein kleines Herbstfest mit einem tollen Buffet. Die Vereine stellten sich vor, die Startnummern wurden ausgegeben und weitere organisatorische Sachen wurden besprochen.

Es war ein tolles „Come-together“ mit interessanten Gesprächen.

An dieser Stelle noch mal danke an Ralph Tschirner vom Sportkreis Frankfurt und vor allem an unsere Läufer*innen: Katharina, Maram und Sara.

Gabi Bues

Marathon: Bericht einer Läuferin

Am 28.10.2019 ging es los. Das Staffelmарathon 2019. Wir wurden in 6 Staffeln unterteilt. Maram, Katherina und ich waren einer der 6 Staffeln. Wir trafen uns in Höchst und lösten unsere vorherige Staffel ab.



Als wir losrannten, war ich voller Energie, die ich dem Kraftsnack zu verdanken hab. Wir rannten los und es fühlte sich unendlich an. Wir rannten immer weiter und wollten nicht aufgeben, denn wir waren dem Ziel zu nah. Wir hielten Ausschau nach der Straßenbahnhaltestelle Mönchhofstraße (unser Ziel).

Auf dem Weg wurden wir gut versorgt und bekamen Snacks und Getränke in die Hand gedrückt. Außerdem wurden wir mit Musik ermutigt und natürlich auch von den tollen Zuschauern am Rand, die angefeuert haben. Meine Beine haben sich wie Wackelpudding angefühlt, doch wir rannten weiter, ohne es zu bemerken.

Nicht einmal der Regen konnte uns davon abhalten. Die 5km fühlten sich wie unendliche an. Als wir die Mönchhofstraße erblickten, sprinteten wir vor Freude los. Wir gaben unsere Staffel an die nächste Gruppe weiter, die uns hoffentlich nicht enttäuschen würde. Von da aus nahmen wir die Straßenbahn, wo meine Mutter uns erwartete und uns wärmte.

So fuhren wir zu viert los und kamen am Hauptbahnhof an. Von dort aus empfangen wir unsere Staffelmithglieder und rannten die letzten Kilometer gemeinsam. Wir stolperten an der Messe über den roten Teppich. Zu Letzt machten wir ein Abschiedsfoto. Es war sehr toll und ich würde es nächstes Jahr wieder machen!

Sara (11 Jahre)



Treffen der hauptamtlichen VAMV Geschäftsführer*innen in Mainz

Am 04. und 05. November 2019 trafen sich wie jedes Jahr, auf Einladung des VAMV Bundesverbandes, die hauptamtlichen Geschäftsführer*innen der Landesverbände (zusätzlich die der „großen“ OV's München und Frankfurt). Thema war in diesem Jahr: regionale Vernetzung und Anlaufstellen für Alleinerziehende.

Aus dem Bundesverband gibt es zu berichten:

- Schwerpunktthemen 2020 sind das Wechselmodell, die Kindschaftsrechtsreform und die Kindergrundsicherung. BDV Thema am 5. und 6. Juni 2020 in Oldenburg wird die Kindergrundsicherung sein.
- Noch in diesem Jahr wird es neue Broschüren geben: Leistungen für Alleinerziehende mit dem Schwerpunkt Kinderzuschlag für Alleinerziehende, ebenfalls ein solche für Berater*innen.
- Auch die Dokumentation der BDV 2019 mit dem Thema: Wechselmodell und Unterhalt wird in Kürze verfügbar sein.

Flohmarkt am 09.11.2019

Der Flohmarkt war diesmal nur eintägig, was zu einer großen Entspannung bei den Flohmarkthelfer*innen führte. Auch haben wir diesmal feste Annahmetermine für die Flohmarktspenden eingeführt. Dieser Flohmarkt war wieder ein großer Erfolg.

Gabi Bues

30 Jahre Frauenreferat



Das Frankfurter Frauenreferat feierte am 15.11.2019 sein 30-jähriges Jubiläum.

An dem Fest nahm für den VAMV Ulrike Peschelt-Elflein teil.

Es gab ein buntes Programm mit Reden, Essen, Trinken und Musik.

Klausurtagung in Bad Münster am Stein



Vom 15.-17.11.2019 fand in Bad Münster am Stein eine Klausurtagung des VAMV OV Vorstandes, den Mitarbeiterinnen mit Kindern und Kinderbetreuung statt. Untergebracht waren wir oben auf der Burg Ebernburg mit einem tollen Ausblick und schönen Wandermöglichkeiten.

Schwerpunktthema war der Rückblick auf 2019, die Planung und Ausblick auf 2020: welche Ziele haben wir uns auf der letzten Klausurtagung gesteckt, was davon wurde in 2019 erreicht, wie wollen wir in 2020 weiterarbeiten?

Sehr positiv und am allerwichtigsten bewertet wurde von allen Teilnehmenden die gute Zusammenarbeit im Team und die tolle Stimmung.

Ein Großteil der Aufgaben, die wir uns vorgenommen haben, konnte auch erledigt werden und das waren sehr viele.

Unter dem Aspekt des Personalwechsels im hauptamtlichen Team mit den damit verbundenen Aufgaben und der Tatsache, dass die Vorstandsarbeit ehrenamtlich geleistet wird, was zum Teil zu einer Überlastung geführt hat, wollen wir in 2020 nicht mehr neue Projekte machen, die nicht zu leisten wären, sondern die vorhandenen Strukturen, Beratungsthemen und -settings, Alleinerziehendentreffs und geplante Gremienarbeit, vor allem im Frankfurter Alleinerziehenden Netzwerk (FAN), optimieren.

Infoveranstaltung Kinderzuschlag

Am 28.11.2019 hatten wir Herrn Boussof und Frau Bürkin von der Familienkasse Hessen bei uns im VAMV zu Gast.



Thema war die im Sommer in Kraft getretene Reform des Kinderzuschlages. Diesen gibt es zwar schon lange, aber die meisten Alleinerziehenden mit geringem Einkommen haben davon nicht profitieren können, weil das Einkommen des Kindes (Unterhalt oder Unterhaltsvorschuss) bislang zu 100 %

mit dem Kinderzuschlag verrechnet wurde, seit dem Starke-Familien-Gesetz jetzt aber nur noch zu 45 %.

Hinzu kommen verbesserte BuT (Bildungs- und Teilhabeleistungen), diese umfassen Klassenfahrten, Geldbetrag für Schulmaterialien, 15 € pro Monat für die Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Vereinsbeiträge z.B.), der Befreiung von Kita-Gebühren, kostenloses Mittagessen und Erstattung von Schülerfahrkarten.

Voraussetzung für den Erhalt von Kinderzuschlag ist für Alleinerziehende ein Mindesteinkommen in Höhe von 600 €, bei Ehepaaren 900 €. Die Höchsteinkommensgrenze entfällt ab 2020.

Attraktiv an dem Kinderzuschlag ist, dass Aufstockende im SGB II Bezug mit Unterhalt bzw. Unterhaltsvorschuss, Wohngeld und Kinderzuschlag, den Bezug von SGB II Leistungen vermeiden können. Bis zu einer Differenz in Höhe von 100 € besteht Wahlfreiheit, ob entweder SGB II Leistungen aufstockend bezogen werden oder das Paket aus Unterhalt/Unterhaltsvorschuss, Wohngeld und Kinderzuschlag genommen wird. Natürlich bedeutet dies auch in vielen Fällen mehr Geld.

In Hessen kommen nun 22000 Kinder zusätzlich in den Bezug von Kinderzuschlag.

Im Internet finden Interessierte den KiZ-Lotse auf der Seite der Arbeitsagentur. Auch wir im VAMV beraten zum Kinderzuschlag. Unser Bundesverband bringt in Kürze eine Broschüre für Alleinerziehende heraus.

Die Veranstaltung war sehr informativ und wir haben viel gelernt. Auch hier an dieser Stelle noch mal danke an die tollen Referent*innen.

Gabi Bues

Der Nikolaus war da...



Im Rahmen des Adventsbrunches am 08.12.2019 kam der Nikolaus höchstpersönlich zu Besuch.

Die Kinder waren begeistert und haben sich über die Päckchen gefreut.

Auch den Eltern hat der schön dekorierte Raum gut gefallen. Der Brunch war gut besucht und es war eine schöne vorweihnachtliche Stimmung.



Mein Jahr 2019 beim VAMV

Das Jahr 2019 war für mich eine Herausforderung und es war gut und wichtig den VAMV als Ansprechpartner und Treffpunkt zu haben.

Zunächst ging es aber im April 2019 zur Osterfreizeit nach Koblenz. Wir wohnten in der Festung Ehrenbreitstein mit einem fantastischen Blick auf die Stadt. Das Wetter schenkte uns Sonnenschein und die Kinder konnten sich innerhalb der Festung frei bewegen, da dort keine Autos fahren. Die nächtlichen Lichtshows in der Festung, der große Spielplatz, die Seilbahn und die Ausflüge zu Land und zu Wasser waren tolle Highlights für Groß und Klein. Dank der engagierten Kinderbetreuung (Danke Fatima!) konnten wir Erwachsenen abends tolle Gespräche führen. Hier erhielt ich wertvolle Tipps zu den Themen Schulalltag und Sorgerecht.

Im Laufe des Jahres 2019 klärten sich in meinem Privatleben wichtige Themen rund um die Elternschaft. Während dieser Zeit stand mir das VAMV Team mit Rat und Tat zur Seite. Bei den monatlichen Brunches konnte ich mich mit anderen Alleinerziehenden austauschen und das tat gut.

Vielen Dank lieber VAMV und ich wünsche Dir ein tolles 2020.

Susanne Dolezal

Unsere neue Mitarbeiterin



Seit November 2019 bin ich als neue Mitarbeiterin im Ortsverband Frankfurt des VAMV tätig. Der November und Dezember sind für den Einstieg wie geschaffen. So konnte ich schon viele Eindrücke sammeln, Mitarbeiter*innen kennenlernen, an Treffs teilnehmen und vor allem die Jahresplanung für 2020 bei der Klausurtagung, in Bad Münster am Stein, miterleben.



VAMV - Adalbertstr. 15/17 - 60486 Frankfurt am Main

Derzeit ist mein Eindruck, dass die Arbeit in den Bereichen Beratung, Verbandsarbeit und den Treffs für Alleinerziehende mit viel Engagement und Herzblut betrieben wird.

Das Stellenangebot des VAMV ist mir gleich ins Auge gefallen. Ich bin Diplom-Pädagogin, 56 Jahre alt und Mutter von zwei Kindern, zwei Jungs, 18 und 20 Jahre alt, die inzwischen schon recht unabhängig unterwegs sind, so dass ich mich neu orientieren kann.

Bisher war ich in der Beratung sowie in der Gruppenarbeit mit verschiedensten Personengruppen tätig. Beispiele sind Wohngruppenarbeit in der Jugendhilfe, Dokumentation einer Freiwilligenagentur sowie einer Nachtpflegeeinrichtung, die Arbeit in einem Nachbarschaftstreff und in den letzten 10 Jahren im Bereich der Schulsozialarbeit und der Berufsorientierung für junge Frauen.

An der neuen Aufgabe reizen mich insbesondere die vielfältigen Angebote, die den Beratungszugang gewähren. Niederschwellig auf Gleichgesinnte zu treffen, sich auszutauschen, Netzwerke zu bilden, sich eben auch professionellen Rat zu holen und an der Interessenvertretung teilhaben zu können, empfinde ich als gelungene Kombination von Selbsthilfe und professioneller Arbeit.

Mit Freude sehe ich den neuen Aufgaben entgegen und arbeite mich gerade intensiv in den Beratungsbedarf von Alleinerziehenden ein. Dabei werde ich von den Mitarbeiterinnen wunderbar unterstützt.

Anne Chwalek

Weihnachtsfeier des VAMV

Die Feier war sehr schön mit einem tollen Buffet, zu dem jede*r etwas beigesteuert hat.



VAMV - Adalbertstr. 15/17 - 60486 Frankfurt am Main



Bei unserer diesjährigen Weihnachtsfeier für die VAMV Aktiven wurde Fatima Samanba-Schaus für ihr 10-jähriges Jubiläum ausgezeichnet.

Vielen Dank, Fatima für den Tollen Einsatz wünscht das gesamte VAMV-Team!!!

Gabi Bues

Pressemitteilungen+++Infos aus dem Bundesverband

Mitziehen: Landesfamilienminister*innen wollen Unterhaltsvorschuss erhöhen!

Berlin, 5. Dezember 2019. Die Fachminister*innen der Länder haben sich für einen höheren Unterhaltsvorschuss ausgesprochen. Hinter der Initiative steht Bayerns Familienministerin Kerstin Schreyer, die am 29. November in einer Pressemitteilung über einen Beschluss der Jugend- und Familienminister*innenkonferenz (JFMK) für eine bessere finanzielle Entlastung von Einelternfamilien informiert hat. „So soll das Kindergeld beim Unterhaltsvorschuss künftig nicht mehr ganz, sondern nur noch zur Hälfte angerechnet werden“, erklärte Schreyer.

„Mit der JFMK stellt sich ein gewichtiger politischer Akteur hinter die langjährige Forderung des VAMV, Kindergeld und Unterhaltsvorschuss besser abzustimmen und im Ergebnis diese Ersatzleistung für nicht gezahlten Kindesunterhalt zu erhöhen“, begrüßt Daniela Jaspers, Bundesvorsitzende des Verbandes alleinerziehender Mütter und Väter e.V. (VAMV), diese Initiative. „Die Kindergelderhöhung im Juli war für viele Alleinerziehende eine böse Überraschung:



10 Euro mehr Kindergeld bedeuteten gleichzeitig 10 Euro weniger Unterhaltsvorschuss. Verbesserung: Null Euro“, bemängelt Jaspers.

Kinder, die Unterhaltsvorschuss beziehen, haben bislang weniger Geld zur Verfügung, als Kinder, die Mindestunterhalt vom anderen Elternteil bekommen: Ihnen fehlt ein Betrag in Höhe des halben Kindergeldes – aktuell sind das 102 Euro. Der VAMV hatte im Sommer mit seiner viel beachteten Protestaktion „Höheres Kindergeld auch bei Unterhaltsvorschuss!“ auf diesen Missstand aufmerksam gemacht. „Es ist höchste Zeit, dieses Nullsummenspiel zu beenden und die Anrechnung des Kindergeldes zumindest an das Unterhaltsrecht anzugleichen und künftig nur zur Hälfte vom Mindestunterhalt abzuziehen“, so Jaspers. „Wie appellieren an Länder und Bund, den Vorschlag der JFMK aufzugreifen und den Unterhaltsvorschuss zu erhöhen!“

„Auch die Forderung Schreyers, Alleinerziehende stärker bei der Steuer zu entlasten, gehört ganz nach oben auf die politische Agenda“, unterstreicht Jaspers. „Alleinerziehende sehen ihre Erziehungsleistung missachtet und fühlen sich in der Steuerklasse II finanziell benachteiligt“, so Jaspers. Der Entlastungseffekt für Alleinerziehende beträgt maximal 860 Euro pro Jahr, beim Ehegattensplitting bis zu 16.000 Euro pro Jahr. „Wir brauchen endlich Steuergerechtigkeit für Alleinerziehende!“

Änderungen der Sozialgesetzgebung für Alleinerziehende ab 01.01.2020

Kindergeldzuschlag

Ab 2020 erhalten Sie den Kinderzuschlag bis in mittlere Einkommensbereiche. Die Höchstgrenze entfällt. Der Antrag wird immer individuell errechnet.

Kindergeldzuschlag wird gewährt, wenn das Kind im Haushalt lebt, unter 25 Jahre alt ist und für das Kind Kindergeld bezogen wird. Außerdem müssen Alleinerziehende ein Mindesteinkommen von 600 Euro beziehen. Bei Arbeitslosengeld 2 Bezug gelten andere Bestimmungen.



[VAMV - Adalbertstr. 15/17 - 60486 Frankfurt am Main](#)

Der Zuschlag wird für 6 Monate gewährt und nicht mehr rückwirkend geprüft.

Die Arbeitsagentur bietet auf der Homepage den Kinder Zuschlags Lotsen (www.arbeitsagentur.de/familie-und-kinder/kiz-lotse) zur Berechnung an.

Unterhaltsvorschuss

Zum 1. Januar 2020 steigt der Unterhaltsvorschuss. Er beträgt dann monatlich:

- für Kinder von 0 bis 5 Jahren bis zu 165 Euro,
- für Kinder von 6 bis 11 Jahren bis zu 220 Euro,
- für Kinder von 12 bis 17 Jahren bis zu 293 Euro.

Beim Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend finden Sie Informationen unter dem Thema Unterhaltsvorschuss.

Diese Erhöhung gilt ebenfalls für Eltern minderjähriger Kinder die Unterhalt zahlen. Je nach Alter des Kindes steigen die Sätze in der untersten Einkommensgruppe um 15 bis 21 Euro im Monat. Kinder unter sechs Jahren bekommen künftig mindestens 369 Euro. Kinder zwischen sechs und elf Jahren haben Anspruch auf 424 Euro beziehungsweise 434 Euro. Für ältere Kinder von 12 bis 17 Jahren beträgt der monatliche Mindestunterhalt 497 Euro.

Anne Chwalek



BEITRITTSANTRAG

Hiermit beantrage ich die Aufnahme in den Verband alleinerziehender Mütter und Väter Ortsverband Frankfurt e.V. als **ordentliches** Mitglied _____ **Fördermitglied** (ohne Wahlrecht) _____

Name und Vorname: _____ **Geburtsdatum:** _____

PLZ Ort: _____ **Straße und Hausnummer:** _____

Telefon: _____ **E-Mail** _____

Beruf / Tätigkeit (freiwillige Angabe)

Kind/er: Name und Geburtsjahr (freiwillige Angabe)

Ich bin bereit, einen Beitrag (bzw. Förderbeitrag) in Höhe von € _____ zu zahlen.

Die Höhe des jeweiligen Mindestbeitrags (s.u.) ist mir bekannt:

- für ordentliche Mitglieder z.Z. € 60/Jahr
- bei Minimaleinkommen (SGB II, Frankfurtpass) € 30/Jahr
- für Fördermitglieder mindestens € 25/Jahr

Ich bitte um Zusendung der Informationen des VAMV per E-Mail: ____JA/____NEIN

Ich bin interessiert an ehrenamtlicher Mitarbeit

a) im Vorstand: ____ b) bei Verwaltungsaufgaben: ____ c) bei Aktionen (z.B. Flohmarkt, Messen: ____)

Datum: _____ **Unterschrift:** _____

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten zum Zwecke der Vereinstätigkeit und Mitgliederverwaltung genutzt und gespeichert werden.

Datum: _____ **Unterschrift:** _____



ERMÄCHTIGUNG

Hiermit wird der Verband alleinerziehender Mütter und Väter Ortsverband Frankfurt am Main e.V. widerruflich ermächtigt, vom nächst möglichen Zeitpunkt an den Mitgliedsbeitrag für das Mitglied:

Name, Vorname, Anschrift:

vom nachstehend genannten Konto einzuziehen.

Zahlungsweise:

Jährlich: _____ (Einzug jeweils 01.04.)

Halbjährlich: _____ (Einzug jeweils 01.04. und 01.10.)

Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt: 60 € _____ /30 € ermäßigt _____

Der halbjährliche Mitgliedsbeitrag beträgt 30 € ___ /15 € ermäßigt _____

IBAN

BIC

Datum

Unterschrift des / der Kontoinhaber/in



VAMV - Adalbertstr. 15/17 - 60486 Frankfurt am Main

Terminübersicht: Januar/Februar 2020

Datum	Ort	Veranstaltung	Uhrzeit
Di, 14.01.	VAMV	Bücherflohmarkt	16 -18 h
Mi, 15.01.	VAMV	Neujahrsempfang des VAMV Landesverbandes Hessen	17- 20 h
Sa, 18.01.	VAMV	Vorstandssitzung	15-18 h
So, 19.01.	VAMV	Brunch	11-14 h
Di, 21.01.	VAMV	Bücherflohmarkt	16-18 h
Do, 23.01.	VAMV	Rechtberatung	16-18 h
Di, 28.01.	VAMV	Bücherflohmarkt	16-18 h
Di, 04.02.	VAMV	Bücherflohmarkt	16-18 h
So, 09.02.	VAMV	Brunch	11-14 h
Di, 11.02.	VAMV	Bücherflohmarkt	16-18 h
Fr, 14.02.	VAMV	Vorstandssitzung	17-19 h
Sa, 15.02.	VAMV	Flohmarkt	10-17 h
Di, 18.02.	VAMV	Bücherflohmarkt	16-18 h
Di, 25.02.	VAMV	Bücherflohmarkt	16-18 h
Do, 27.02.	VAMV	Rechtsberatung	16-18 h
So, 01.03.	VAMV	Mitgliederversammlung	11-13 h



UNSERE GESCHÄFTSSTELLE IST VOM 19.12.2019-08.01.2020 GESCHLOSSEN.

DER VAMV WÜNSCHT FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN START INS NEUE JAHR.

IMPRESSUM:

Herausgeber des Rundbriefes:

VAMV- Ortsverband Frankfurt am Main e.V., Dezember 2019
Adalbertstr.15-17
60486 Frankfurt
069-97981884
info@vamv-frankfurt.de

Mitarbeiter*innen dieser Ausgabe:
Gabi Bues, Friederike Fritz, Anne Chwalek,
Susanne Dolezal, Sara

V.i.S.d.P.:
Friederike Fritz

Für namentlich unterzeichnete Artikel sind die jeweiligen Autoren verantwortlich